

Versammlungen seine Theorie vor, und bestätigte solche mit der Auslegung eines zu gleicher Zeit sichtbaren Nordscheines. Jener Winter war besonders gelind, so daß auch Herr Hell zu zweifeln anfieng, ob sich diesmal die Folgen der Nordscheine ergeben würden, die durch Südwinde und einige andere Ereignisse verhindert werden können. Aber nach zweien Monaten fiel nun eine solche Menge Schnee, es wurde so heftig kalt, und es stürmte so sehr, daß man anfangs kaum, wegen so tiefen Schnees und heftigen Sturmwindes, die Strassen Kopenhagens passiren konnte. In Nordländern, wo Nordscheine häufig sind, hat dieses Phänomen deswegen diese Benennung erhalten. Man kann aber auch füglich Ost-, Süd-, Westschein sagen, je nachdem die Strahlen der untergehenden Sonne bey der Abenddämmerung, oder das Licht des aufgehenden Mondes, in der wirklichen Nacht solches verursachen. Wenn der Mond eben diejenige Stelle gegen die Erde hat, daß er kein Licht auf sie werffen kann, so werden auch keine Ostschein vom Monde bemerkt. In China zu Peking, wurde seitdem christliche Astronomen dorthin gekommen, nur einmal ein Nordschein bemerkt. Auch geben die Reisenden und Weltumsegler seltene Nachrichten von erschienenen Nordscheinen in wärmeren Erd- und Meergegenden; so wie unter der Linie gar keine erscheinen. Im Winter fallen die wässerigen Dünste alsdann aus dem Dauskreis als Schnee herab,

ab,